

Schulbrief zum Schuljahresanfang 2015/2016



7. September 2015

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

ganz herzlich möchte ich Sie und Euch zum neuen Schuljahr 2015/2016 begrüßen. Schule verändert und entwickelt sich, und das alleine schon deshalb, weil sich unsere Lebenswelt ständig wandelt. Ich freue mich, dass ich diesen Prozess als neuer Schulleiter des Max-Slevogt-Gymnasiums nun aktiv mitgestalten darf und ich bin dankbar, dass mir diese wichtige Aufgabe übertragen wurde.



Ich möchte gemeinsam mit den Hauptakteuren, unseren Schülerinnen und Schülern, mit den Kolleginnen und Kollegen und mit den Eltern zur positiven Entwicklung unserer Schule beitragen. Die notwendigen Schritte können nur in einem gemeinschaftlichen Prozess gefunden werden, weil nach meiner Erfahrung nur so die Möglichkeit einer nachhaltigen Umsetzung von zukunfts-fähigen Ideen und Projekten besteht. Ich wünsche mir, dass alle Beteiligten an diesen Prozessen mitwirken und lade Sie und Euch dazu ein, an unserem gemeinsamen Haus „Max-Slevogt-Gymnasium“ mitzubauen.

In den kommenden Wochen werde ich mich den Klassen, den Kursen und den Eltern bei den Elternabenden vorstellen und dadurch versuchen, möglichst zeitnah mit Ihnen und Euch allen in einen ersten Kontakt zu treten. Vielleicht ergeben sich überraschende Anknüpfungspunkte zwischen uns und wir haben beispielsweise gemeinsame Bekannte an den Schulen, an welchen ich bereits tätig war: Am Max-Planck-Gymnasium Ludwigshafen begann ich meine Tätigkeit als Lehrer für Mathematik und Chemie, es folgten Stationen am Frauenlob-Gymnasium in Mainz, als Organisationsleiter am Werner-Heisenberg-Gymnasium in Bad Dürkheim und zuletzt als stellvertretender Schulleiter an der Internationalen Deutschen Schule in Paris.

Vielleicht sind wir uns auch bei einem Jugendforscht-Wettbewerb bereits begegnet oder – auf dem Hundepplatz? Vielleicht aber auch bei einem Chorkonzert? Oder bei Ihrem bzw. Eurem letzten Besuch in Paris? Mein Lieblingsplatz in Paris ist übrigens die *Tour Montparnasse*, ein äußerst touristischer Ort – echte Pariser trifft man dort kaum. Aber der Blick über die pulsierende Stadt ist

einfach grandios! Und wenn danach Zeit bleibt, in einem der kleinen Restaurants abseits des Boulevard Saint-Germain einzukehren, hat man dort mitunter das Glück, ausschließlich die Hauptsprache des Landes zu hören. Nebenbei bemerkt, Französisch ist für mich die schönste Sprache der Welt!

Neue Schülerinnen und Schüler

Gemeinsam mit mir starten in diesem Schuljahr **82 Schülerinnen und Schüler** in drei Klassen an unsere Schule. So wie mir, ist auch ihnen hier alles neu! Und alles erscheint meist bedeutend größer als an der vorherigen Schule. Wir alle werden Euch beim Eingewöhnen nach Kräften unterstützen!

Ebenfalls neu an unserer Schule sind **15 Schülerinnen und Schüler**, die vorwiegend in Klasse 11 beginnen.

Allen Neuen wünschen wir einen guten Start am Max-Slevogt-Gymnasium; und wir wünschen uns von Euch, dass ihr jederzeit den Mut habt Euch Hilfe zu holen, wenn ihr sie braucht!

Neue Lehrerinnen und Lehrer

Auch das Lehrerkollegium wird in diesem Schuljahr von neuen Gesichtern geprägt sein:

Herr Müller (Mathematik und Physik) und **Herr Dr. Wagner** (Mathematik, Physik und Biologie) kommen neu an unsere Schule und werden entsprechende Planstellen besetzen. Herr Dr. Wagner wird die Kooperation mit dem Fachbereich Physik an der Universität Landau fortsetzen.

Vom Studienseminar sind uns sechs Kolleginnen und Kollegen zugewiesen, die in den kommenden 18 Monaten ihre Referendariatszeit an unserer Schule verbringen werden: **Frau Ackermann** (Mathematik und Biologie), **Herr Gras** (Erdkunde und Sport), **Herr Hornung** (Bildende Kunst und Physik), **Frau Istel** (Deutsch und Französisch), **Herr Jung** (Biologie und Chemie) und **Frau Schneider** (Musik und Englisch). Wir wünschen Ihnen eine gute und bereichernde Zeit in Landau und viel Freude und Erfüllung bei ihrer neuen Aufgabe!

Unterrichtsversorgung

Dank der Zuweisung der neuen Kolleginnen und Kollegen sieht es mit der Unterrichtsversorgung in diesem Schuljahr gut aus. Einige wenige Kürzungen mussten dennoch durchgeführt werden, fast alle

Klassen erhalten jedoch 30 Stunden Unterricht. In vielen Klassen wird es aufgrund unserer speziellen Angebote wie Klassenleiterstunden, Förderunterricht und zahlreicher Arbeitsgemeinschaften auch Nachmittagsunterricht geben. Der Beginn des Nachmittagsunterrichts ist in Absprache mit der Lehrkraft auch schon um 13.05 Uhr möglich.

Im Bereich der Schwerpunkte unserer Schule konnten alle bisherigen Angebote aufrechterhalten werden. So gibt es wieder zusätzliche Französisch-Stunden in Klasse 5 und 6 und alle Musikensembles werden in gewohnter und bewährter Weise stattfinden können.

Dank an Herrn Rothe

Mein Vorgänger, Herr Rothe, hat die Schule 10 Jahre geleitet und uns allen ein wohlgeordnetes und gut aufgestelltes Gymnasium hinterlassen. Dafür und für die reibungslose Übergabe danke ich ihm sehr herzlich! Wir alle wünschen ihm und seiner Frau nun eine reiche Zeit mit vielen spannenden Erlebnissen!

Frau Linnert, der bisherigen stellvertretenden Schulleiterin, wünschen wir als Schulleiterin am Eduard-Spranger-Gymnasium alles Gute.

Die drei neuen Schulleiter der Landauer Gymnasien stehen von Beginn an in engem Kontakt und wir wünschen uns in den kommenden Jahren eine harmonische Zusammenarbeit, die von gegenseitiger Unterstützung geprägt sein soll.

Die Aufgaben, die Frau Linnert bisher ausgefüllt hat, sind von der Schulleitung im letzten Schuljahr mit Voraussicht übergeben worden, so dass im organisatorischen Bereich keine Lücken entstehen sollten. Den Vertretungsplan erstellt Frau Koob, alle anderen Aufgaben sind auf verschiedene Schultern verteilt.

Die Stelle der Stellvertreterin bzw. des Stellvertreters wird in einem der kommenden Amtsblätter ausgeschrieben, so dass wir gute Aussichten haben, zum kommenden Schuljahr wieder mit einem kompletten Schulleitungsteam arbeiten zu können.

Die Leitung der Oberstufe, die bisher in der Verantwortung von Herrn Burkhardt lag, übernimmt ab diesem Schuljahr Frau Nothnagel. An dieser Stelle darf ich Frau Nothnagel, die die meisten von Ihnen und Euch besser unter dem Namen Dierolf kennen, herzlich gratulieren, sowohl in privater als auch in dienstlicher Hinsicht!

Dank an Kolleginnen, Kollegen und Mitarbeiter

Ebenso danke ich Herrn Koch und den Kolleginnen und Kollegen der erweiterten Schulleitung für die wertvollen Hinweise und die Geduld bei der Einarbeitung. Frau Kliewer, Frau Kauffmann und Frau Knarr habe ich es zu verdanken, dass ich seit Anfang August bestens in die organisatorischen Geheimnisse des MSG eintauchen konnte. Auch Ihnen gilt mein besonderer Dank. Darüber hinaus kann das MSG sich glücklich schätzen, einem Hausmeisterteam mit Herrn Schreiber und Herrn Motz anvertraut zu sein, das stets ansprechbar und hilfsbereit ist und zusammen mit den Reinigungskräften dafür sorgt, dass das Schulgebäude in einem guten Zustand ist und bleibt. Mir liegt sehr am Herzen, gemeinsam dafür zu sorgen, die herzliche und wohlwollende Atmosphäre, die unsere Schule ausmacht, auch nach außen durch einen verantwortungsvollen Umgang mit unseren Gebäuden, Anlagen und Außenbereichen zu zeigen.

Mitwirkung im Schulleben

Schule lebt davon, dass sich alle Beteiligten für die Gemeinschaft engagieren. Ich lerne das MSG gerade kennen und bin sehr erstaunt, mit welcher großer Einsatzbereitschaft Schülerinnen und Schüler, Eltern, Ehemalige, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Kolleginnen und Kollegen diese Schule mitgestalten. Wir alle profitieren sehr davon, und so bin ich überzeugt, dass wir auch im kommenden Schuljahr viele helfende Hände und Köpfe in den verschiedensten Gremien und Gruppen finden werden.

In den ersten Schulwochen stehen die Wahlen der Klassensprecherinnen und Klassensprecher sowie der SV an. Ebenso werden an den Elternabenden (Termine auf der folgenden Seite) die Klassenelternsprecher gewählt und wenig später der Schulelternbeirat. Ich kann Sie und Euch nur dazu ermutigen, sich an den Wahlen zu beteiligen und auch Verantwortung zu übernehmen.

Von meiner Seite aus kann ich versichern, dass Ihre und Eure Stimmen und Meinungen einen großen Stellenwert bei der Gestaltung und Weiterentwicklung unsere Schule haben werden. Der Gesetzgeber hat diese Verantwortung durch die Einrichtung des Schulausschusses besonders herausgestellt: In diesem Gremium sind Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte

paritätisch vertreten. Die Mitbestimmungsrechte wurden im letzten Jahr gestärkt, wodurch die Umsetzung wichtiger zukunftsweisender Schritte auf eine breite Basis gestellt wird.

Neben SV, SEB und Schulausschuss ist der Förderverein ein wichtiger Bestandteil unserer Schulgemeinschaft. Dank dieser Einrichtung sind viele Projekte schnell und unkompliziert umsetzbar. Der Förderverein und die ganze Schule freuen sich auf Ihre Mitgliedschaft, liebe Eltern, mit der Sie Ihrem Kind und der ganzen Schule einen sinnvollen Dienst erweisen.

Arbeitsgemeinschaften

In den nächsten Tagen wird das geplante Angebot an Arbeitsgemeinschaften bekannt gegeben. Am Montag, 21.09.2015 in der 6.Stunde, können sich alle interessierten Schülerinnen und Schüler bei den entsprechenden AG-Leiterinnen und Leitern über Inhalt und Ziele informieren. Frau Weisbarth hat dankenswerterweise von Frau Linnert die Verantwortung für die Koordination der Arbeitsgemeinschaften übernommen.

Schulbuchausleihe

Nunmehr im sechsten Jahr können die Schulbücher vom Land ausgeliehen werden. Diese Aufgabe kostet die Schule ebenso wie den Schulträger, in unserem Falle also die Stadt Landau, enorme Anstrengungen. Dank der tatkräftigen Unterstützung durch unsere Sekretärin, Frau Knarr, und mit Hilfe von Frau Wengert, die mit einem Schülerteam in den letzten Wochen der Ferien die Bücher zugeordnet, katalogisiert, gepackt und verteilt haben, können hoffentlich alle unsere Schülerinnen und Schüler von Beginn des Schuljahres an mit dem richtigen Lehrbuch und Arbeitsheft starten.

Termine

Alle Schultermine können Sie im aktuellen Terminplan einsehen, den Sie bitte unserer Homepage www.msg-landau.de entnehmen und der dort spätestens in der zweiten Schulwoche eingestellt wird.

Ebenso finden Sie dort andere wichtige und aktuelle Informationen, den Schulbrief und den Vertretungsplan.

Elternabende

Sie sind herzlich eingeladen zu den Elternabenden, die Termine finden Sie in nachfolgender Tabelle.

Klassenstufe, Datum und Uhrzeit	
5	Di, 22.9., 19.00 Uhr Begrüßung in der Gymnastikhalle, anschließend Elternabend im Klassenzimmer mit Wahl der Klassenelternsprecher und Wahlvertreter für den Schulelternbeirat
6	Mi, 30.9., 19.00 Uhr Vortrag zum Thema „Lernen Lernen“ durch Herrn Theisinger, anschließend Elternabend im Klassenzimmer
7	Di, 22.9., 19.30 Uhr Elternabend im Klassenzimmer mit Wahl der Klassenelternsprecher und Wahlvertreter für den Schulelternbeirat
8	Mi, 30.9., 19.30 Uhr Elternabend im Klassenzimmer
9	Mo, 28.9., 19.00 Uhr Elternabend im Klassenzimmer mit Wahl der Klassenelternsprecher und Wahlvertreter für den Schulelternbeirat
10	Mo, 28.9., 19.30 Uhr Elternabend im Klassenzimmer
11	Di, 22.9., 19.00 Uhr Allgemeine MSS-Informationen, anschließend Elternabend in der Stammkursen mit Wahl der Klassenelternsprecher und Wahlvertreter für den Schulelternbeirat

Papiergeld und Hausaufgabenheft

Die Regelung, Klassen- und Kursarbeiten auf von der Schule zur Verfügung gestelltem Papier zu schreiben und ebenso die Möglichkeit, durch Kopien zusätzliche Arbeitsmaterialien zu erstellen, erfordert die Entrichtung von Papiergeld. Der Betrag bleibt wie bisher bei 15 € für die Klassen 5-10, dort ist das speziell für das MSG angefertigte Hausaufgabenheft enthalten. In MSS 11 und 12 sind 12 €, in MSS 13 10 € vorgesehen. Im Namen der Schulgemeinschaft danke ich Ihnen für Ihr Verständnis und kann Ihnen versichern, dass die damit zur Verfügung stehenden Mittel Ihren Kindern zugutekommen und verantwortungsvoll eingesetzt werden.

Gottesdienst zum Schuljahresanfang

Am Dienstag, 8. September 2015, findet um 8.15 Uhr der diesjährige ökumenische Gottesdienst zum Schuljahresanfang in der Stiftskirche statt. Unter dem Motto „Das Schuljahr – ein Marathonlauf“ laden die Fachschaften Religion ein.

Regelung für Klasse 5 bis 8

Alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 5-8 treffen sich zur ersten Stunde im Klassenraum. Die jeweilige Fachlehrkraft begleitet die Schülerinnen und Schüler, die den Gottesdienst besuchen wollen, zur Stiftskirche. Alle anderen werden in der Schule beaufsichtigt.

Regelung für Klasse 9 bis 13

Schülerinnen und Schüler, die den Gottesdienst besuchen, treffen sich direkt in der Stiftskirche. Unterrichtsbeginn für alle ist die dritte Stunde.

Arbeitsraum während Freistunden

Auf vielfachen Wunsch haben wir in diesem Jahr einen Raum eingerichtet, der den Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrkräften für die Vor- und Nachbereitung des Unterrichts zur Verfügung steht. Wir nennen den Raum 141 ab sofort „Silentium“ und der Name ist in diesem Fall Programm. Die Oberstufenschülerinnen und -schüler können dort während der Freistunden oder bei kurzfristigem Ausfall in ruhiger Atmosphäre arbeiten. Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe I steht der Raum in den Randstunden offen, die gegebenenfalls unterrichtsfrei sind.

Die Einrichtung war möglich, da wir aufgrund einer geringeren Klassenanzahl über etwas mehr Platz verfügen. Der Raum wird zunächst für dieses Schuljahr eingerichtet, wir werden im Sommer 2016 Rückmeldungen einholen und über das weitere Vorgehen gemeinsam entscheiden.

Wir hoffen, dass vor allem die Schülerinnen und Schülern der Oberstufe die Möglichkeit nutzen, die Vor- und Nachbereitungen des Unterrichts, Hausaufgaben und Kursarbeitsvorbereitungen schon zum Teil während der Unterrichtszeit zu bewerkstelligen.

Ferientermine

Nachfolgend die in Rheinland-Pfalz geltende Ferienregelung für das kommende Schuljahr:

	Erster Ferientag	Letzter Ferientag
Herbstferien	19. Oktober 2015	30. Oktober 2015
Weihnachtsferien	23. Dezember 2015	8. Januar 2016
Fasching	8. Februar 2016	9. Februar 2015
Osterferien	18. März 2016 (Freitag!)	1. April 2016
Christi Himmelfahrt	5. Mai 2016	6. Mai 2016 beweglicher Ferientag
Pfingstmontag	16. Mai 2016	
Fronleichnam	26. Mai 2016	27. Mai 2016 beweglicher Ferientag
Sommerferien	18. Juli 2016	26. August 2016

Nun wünsche ich Ihnen, liebe Eltern, und insbesondere Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, einen guten Start in das bevorstehende Schuljahr, viele Erfolgserlebnisse, bereichernde Erkenntnisse und vor allem viel Spaß am Lernen!

Ihr und Euer
Jochen Flohn
Schulleiter